



Lebenshilfe
Lübecke



Lübecke
Werkstätten



Wohnen und
Begleiten

PRESSEAUSSCHNITT

Zeitung/Datum :

Stadgespräch Lübecker Land/ 12.2009

Genau 1 753 Euro kamen in diesem Jahr zusammen

Dank an fleißige Sammler

Die Lebenshilfe Lübecke ehrte in diesen Tagen die Sammlerinnen und Sammler der jüngsten Haus- und Straßensammlung. Vorstandsvorsitzender Horst Bohlmann würdigte den Einsatz der Aktiven bei der herbstlichen Sammelaktion. Er wies darauf hin, dass längst nicht alle Aufgaben, denen sich die Lebenshilfe stellt, auch mit staatlicher Unterstützung bedacht werden. Genau 1 753 Euro kamen bei der Sammelaktion in die Spendendosen der Lebenshilfe. Jede Sammlerin und jeder Sammler erhielt ein Geschenk als Dankeschön. Klaus Grund besuchte die meisten Haushalte und erhielt insgesamt 30 Spenden. Außer dem Genannten waren Manfred Reholz, Horst Eimertenbrink,

Raisa Janzen, Liane Kampschäfer und Wilfried Große-Bursiek als Sammler unterwegs. Sie erreichten insgesamt 125 Spender. Durchschnittlich wurden pro Haushalt 14,02 Euro gespendet, was angesichts der wirtschaftlichen Situation ein beachtlicher Betrag ist.

Aus aktuellem Anlass wurde nochmals mitgeteilt, dass die Lebenshilfe im Altkreis Lübecke grundsätzlich nur einmal jährlich eine Haus- und Straßensammlung durchführt. Die Sammler können sich ausweisen. Ein Haustür-Verkauf oder auch Verkauf über das Telefon von Artikeln aus den Werkstätten für behinderte Menschen findet grundsätzlich nicht statt.